

Produkttest: Tiroler Schuss-Sack

Jeder Bergjäger kennt die besonders hohen Anforderungen an ruhiges Ansprechen und Jagen im Hochgebirge.

Der präzise Schuss hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab. Fest steht, nur mit stabiler Auflage kann das Leistungsspektrum moderner Optik und Jagdwaffen genützt werden – die Auflage muss einfach passen!

Autor: Martin Schwärzler



Besonders wichtig für Bergjäger: Auf den beiden Kammern in Längsrichtung liegt das Spektiv äußerst ruhig und stabil auf.

Der Südtiroler Büchsenmacher Manfred Waldner und Jäger Florian Gamper haben es sich zum Ziel gesetzt, ein möglichst vielseitiges und praktisches Produkt für die Anforderungen des Bergjägers zu entwickeln. Neben der nötigen Stabilität und Festigkeit sollte die Gewehrauflage vor allem leicht und wetterfest sein.

Jagd in Tirol hat die Neuheit am Markt getestet

Der „Tiroler Schuss-Sack“ besteht im Wesentlichen aus zwei mit PU-Granulat gefüllten Kammern. Verbunden sind diese mit zwei stabilen Druckknöpfen aus Metall. Am anderen Ende sind die Kam-



Jagdgästen wird vom Pirschführer an Vorderschaft und Hinterschaft stets eine stabile Auflage eingerichtet. Die trennbaren Kammern eignen sich dazu ideal.



Der leichte „Schuss-Sack“ ist sehr robust und federt nicht.

mern mit einem Klettverschluss verbunden, der bei Bedarf geöffnet werden kann und dabei nicht so laut ist, dass das Wild gestört wird. Durch die gewählte Konstruktion kann der Schuss-Sack jederzeit rasch und flexibel auch komplett geteilt werden. Die Teilung in zwei Schussmäcke ist dadurch geschehen. Bei der Vorbereitung einer Auflage für Vorder- und Hinterschaft hat sich diese Möglichkeit der Teilung in zwei getrennte Auflagesäcke als äußerst praktisch erwiesen. Der Schuss-Sack fühlt sich bereits bei der ersten Handhabung hochwertig und stabil verarbeitet an. Mit einem Gewicht von insgesamt 500 g (250 g pro Kammer) ist der Schuss-Sack ein Leichtgewicht im Vergleich zu Produkten, die mit Reis oder Sand gefüllt sind. Das PU-Granulat garantiert zugleich die nötige Festigkeit und ruhige Auflage beim Schuss. Das Außenmaterial aus kräftigem und weichem Leder sichert, dass Waffe oder Spektiv nicht verrutschen. Der Schuss-Sack passt sich jeder Kontur von Waffe, Fotoapparat oder Spektiv flexibel an. Ganz entscheidend ist dabei, dass das Füll-

material nicht federt, sondern die Waffe satt und stabil aufliegt. Schlechtwetter oder Regen machen dem Schuss-Sack nichts aus. Er ist unempfindlich gegen Feuchtigkeit – Trocknung des Leders über Nacht genügt. Das Gesamtgewicht von 500 g liegt etwas höher als bei Füllmaterialien wie bspw. Styropor, wird aber durch die hohe Stabilität problemlos ausgeglichen. Der Gesamtpreis beträgt immerhin € 58,-. Durch die hohe Qualität und Kosten der Verarbeitung (handgemacht in Südtirol), die Lebensdauer und vor allem den vielseitigen Anwendungsbereich geht der Preis aus unserer Sicht in Ordnung. Fazit: Für jede Art der Wildbeobachtung, Fotografie oder Schießen gewährleistet der „Tiroler Schuss-Sack“ eine stabile Auflage und stellt eine hilfreiche und vielseitige Ergänzung im Jägerucksack dar. Ursprünglich stammt der Schuss-Sack aus Südtirol: Entwicklung und Produktion. Weil wir vom Produkt überzeugt wurden, hat sich der Tiroler Jägerverband den Vertrieb für Österreich gesichert. |

Tiroler Schuss-Sack



Material: 100 % Alcantara

Füllmaterial: PU-Granulat

Maße Einzelsack:

23 cm x 10 cm x 13 cm (L x H x B)

Gewicht: 250 Gramm pro Kammer bzw. Sack (Gesamtgewicht: 500 Gramm)

Erhältlich:



TIROLER JÄGERVERBAND

Meinhardstraße 9 | 6020 Innsbruck

Tel. 0512/571093

E-Mail: shop@wildestirol.at

TJV-Onlineshop:
www.wildestirol.at



Mit Klettverschluss und zwei stabilen Druckknöpfen ausgestattet, kann der Schuss-Sack schnell in zwei Teile zerlegt werden.